

Zertifikat beantragen ab Version 7.4 Build 2

Ab 2023 gelten für Zertifizierungsanträge neue Anforderungen zur Identifizierung und Authentifizierung der Antragsteller beim ITSG-Trust Center. Da mit den neuen Anforderungen schriftliche Zertifizierungsanträge werden nicht mehr unterstützt werden, stellt das ITSG Trust Center ein neues Registrierungsportal ab Januar 2023 bereit, in dem die Antragsteller die Schritte der Identifizierung und Authentifizierung durchführen.

Dieses Verfahren gilt ab der dakota.le Version 7.4 Build 2 und ist ab 01.07.2023 zwingend für die Beantragung von Zertifikaten notwendig.



Sollten Sie dakota.le bereits über einen anderen Softwareanbieter genutzt haben, können Sie die bestehende Installation nicht in Verbindung mit MediFox ambulant nutzen. Wenden Sie sich bitte über die E-Mail-Adresse servicedesk.ambulant@medifoxdan.de an den MEDIFOX DAN ambulant Kundenservice um eine Freischaltung für dakota.le und die Installations-Datei zu beantragen. Anschließend benötigen Sie ebenfalls ein neues dakota.le Zertifikat.

Verwandte Artikel

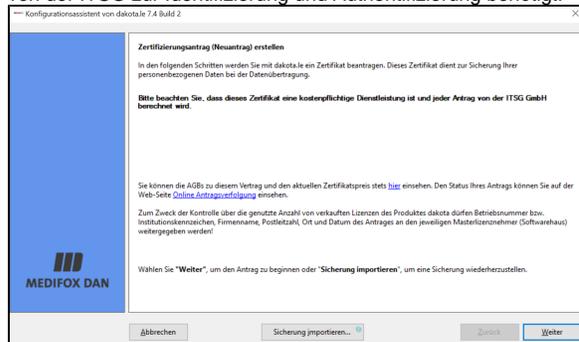
- [Stammdatensupdate](#)
- [SSL-Zertifikat erstellen /aktualisieren](#)
- [Update von dakota.le](#)
- [Zertifikat beantragen bis Version 7.2](#)
- [Installation von dakota.le](#)
- [Datenannahmestelle anlegen und verknüpfen](#)
- [Zertifikat beantragen ab Version 7.4 Build 2](#)

Lösungsweg 1

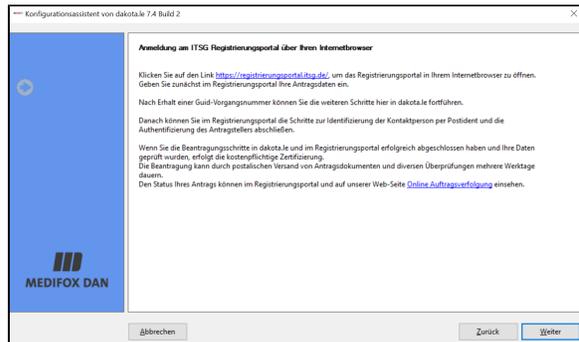
Zertifizierungsantrag (Neuantrag) erstellen

Voraussetzung: Sie haben noch nie ein Zertifikat erstellt, eine dakota.le Version 7.4 Build 2 oder neuer ist installiert.

1. Starten Sie dakota.le
2. Folgen Sie den Bildschirmhinweisen für den Erstantrag. Während des Beantragens erhalten Sie die Anweisung das Registrierungsportal der ITSG zu nutzen. Dieser Schritt wird von der ITSG zur Identifizierung und Authentifizierung benötigt.

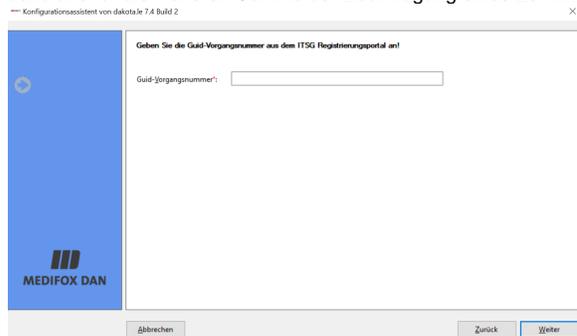


Beantragung des Erstzertifikats in dakota.le



Aufforderung zur Nutzung des Registrierungsportals der ITSG zur Identifizierung und Authentifizierung.

3. Bei erfolgreicher Registrierung, erhalten Sie in Ihrem Webbrowser eine Guid-Vorgangsnummer, speichern Sie diese unbedingt auf Ihrem PC ab und geben diese in dakota.le für die weiteren Schritte der Beantragung eines Zertifikats ein.



Eingabemaske der Guid-Vorgangsnummer, welche im Verlauf des Registrierungsportals der ITSG angegeben wird.

4. Folgen Sie dem weiteren Verlauf des Zertifizierungsantrags.
5. Sobald der Antrag gestellt und verarbeitet wurde, werden Sie über die von Ihnen angegebene E-Mail über den Abschluss informiert. Die folgenden Schritte können erst nach Abschluss des Bearbeitungsvorgangs der ITSG durchgeführt werden.
6. Starten Sie dakota.le.
7. dakota.le meldet bereits zum Start, dass ein Antrag gestellt wurde und fragt Sie, ob der Antrag nun eingelesen werden soll. Bestätigen Sie dies mit „Ja“ und folgen den weiteren Anweisungen auf Ihrem Bildschirm.



Wir möchten Ihnen an dieser Stelle zusätzlich die Informationsdokumente der ITSG zur Verfügung stellen. In den Artikeln sind die Schritte der Registrierung für das Online-Portal, als auch das Postident-Verfahren beschrieben.

Informationen zum Trust Center Registrierungsportal

Informationen zum Postident-Verfahren des



Informationen zum Trust Cen...er Registrierungsportal.pdf



Informationen zum Postiden...

Die hinterlegten Artikel, als auch weiterführende Informationsdokumente können Sie ebenfalls der Webseite [der ITSG](#) entnehmen.

Lösungsweg 2

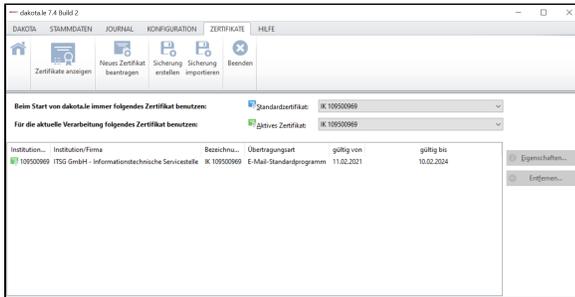
Folgezertifikat (Verlängerung des Zertifikats) erstellen

Laut Beschreibung der ITSG ändert sich bei der Online-Beantragung von Folgeaufträgen für Sie nichts, da dies nicht über das Registrierungsportal der ITSG erfolgt.

Voraussetzung: Sie haben ein Zertifikat, welches aber in naher Zukunft ausläuft. Da ein Zertifikat nur für drei Jahre Gültigkeit hat, muss vor Ablauf der Frist ein Folgezertifikat beantragt werden.

dakota.le weist Sie schon ca. 100 Tage, je nach Einstellung, vorher darauf hin, dass Ihr Zertifikat ablaufen wird. Wenn Sie sich nicht sicher sein sollten, wann das genaue Ablaufdatum ist, können Sie dies in dakota.le über die Registerkarte "Zertifikate" prüfen. In der folgenden Abbildung sehen Sie, bis wann das Zertifikat gültig ist. Spätestens fünf Werktage vor Ablauf sollten Sie ein Folgezertifikat beantragen. Beantragungen nach dieser Frist sind wie ein Neuantrag zu handhaben.

Sollte Ihr Zertifikat noch gültig sein, gehen Sie wie folgt vor:



Darstellung der Zertifikate in dakota.le

1. Klicken Sie auf „Neues Zertifikat beantragen“.
2. Wählen Sie „Folgezertifikat für vorhandenes Zertifikat beantragen“ aus und geben Sie eine Bezeichnung (Ihr IK und/oder den Namen des Pflegedienstes) ein.
3. Nun folgt ein Hinweis, dass Ihr Zertifikat derzeit noch gültig ist sowie die Frage, ob Sie wirklich ein neues Zertifikat beantragen wollen. Bestätigen Sie diesen Dialog mit „Ja“.
4. Anschließend werden die Daten aus dem vorherigen Zertifikat übernommen und Sie können eventuelle Änderungen vornehmen.
5. Bestätigen Sie die hierauf folgenden Dialoge.
6. Nachdem es elektronisch verarbeitet wurde, ist zunächst kein weiteres Zutun Ihrerseits erforderlich.
7. Innerhalb von fünf Werktagen erhalten Sie eine E-Mail mit der Information, dass Ihr Zertifikat abholbereit ist.
8. Um das Zertifikat nun abzurufen, öffnen Sie das Programm dakota.le. Sie werden gefragt, ob Sie das Zertifikat abholen möchten. Dies können Sie bestätigen.



Hinweis

Bitte beachten Sie, dass die Bearbeitung des Antrages für ein Folgezertifikat in der Regel bis zu 5 Werktage dauert.